



## Ausblick auf das Jubiläumsjahr 2025

Vorweg die Vorstellung des neuen Logo-Designs: Im Mittelpunkt steht die Pfarrkirche zum hl. Bartholomäus und es soll mit seinem Briefmarkensymbol augenscheinlich als ‚Post von der Pfarre aufmerksam machen. Der Zusatz auf das 250-Jahr-Jubiläum soll dazu dienen, dieses verstärkt in den Blick zu nehmen.



Bereits 2022 warf das Jubiläumsjahr seine ersten Schatten voraus. Es begann mit der Restaurierung der Mariensäule, der Statue des hl. Nepomuk und des Missionskreuzes. Derartige **notwendige Instandhaltungsarbeiten** - und auch die Information über deren Entstehungsgeschichten - werden 2023 und 2024 fortgesetzt. Alle religiös-kulturellen Stätten in unserem Ort (Kapellen, Marterl, Bildstöcke, Wegkreuze und dergleichen) - die öffentlich zugänglich sind und sich bis jetzt noch keiner engagierten Betreuung erfreuen dürfen - sollen im Jubiläumsjahr ebenfalls im neuen Glanz erstrahlen und gut bekannt gemacht werden.

Allem voran steht die **Renovierung der Pfarrkirche** (zuletzt erfolgt Anfang der 1990er Jahre), vor allem außen: Turm, Dach, Fassade, Trockenlegung, etc. Ebenso die nötige Erhaltung des Pfarrhofs samt Nebengebäuden und des Pfarrstadls, welcher auch für künftige einfache Veranstaltungen ansehnlich herausgeputzt werden soll. In diesen Fällen laufen die Planungen und die Finanzierungsaufstellung für eine

Realisierung 2024. Um dieses Ziel zu erreichen, bedarf es auch viel Engagement von Freiwilligen - über die ehrenamtlich Tätigen in den pfarrlichen Gremien hinaus.

„Nimm dir Zeit“ ist das Motto, das uns dabei und darüber hinaus ständig begleitet. Dieser Aufruf begegnet uns schon seit einigen Jahren. Als Inschrift auf den Pfarrtafeln bei den Ortseinfahrten erinnert es uns jedes Mal im Vorbeifahren oder -gehen. Es möge dir vor Augen stehen, wenn es heißt: hast du bitte Zeit bei diesem oder jenem anzupacken? Alle (Einzelpersonen, Vereine, Gruppen und dgl.) sind eingeladen, sich Zeit zu nehmen und zu überlegen, wo könnte ich dabei sein. Bitte denk daran, wenn du angesprochen wirst, dich nach deinen Möglichkeiten einzubringen. Sei es bei praktischen Handwerksarbeiten, bei der Durchführung von Veranstaltungen oder durch Spenden und sicher durch das Gebet. – Auch die Einbringung von Ideen und Feedback kann eine Hilfe sein.

Die Übertragung des **Sonntags-Gottesdienstes im Fernsehen (Servus TV)** aus unserer Pfarrkirche am **15. Oktober 2023** möge eine geistige Vorbereitung auf dem Weg zum Jubiläumsjahr sein und ein Zeichen, was uns Christen als Kernstück unseres Glaubens verbindet. Die Vorbereitungen dazu laufen und sind auch als ‚Probegalopp‘ für die Gestaltung der Feierlichkeiten im Jubiläumsjahr zu sehen.

Bitte jetzt schon den Termin vormerken und nicht vergessen: um **09:00 Uhr** den Fernseher, das Tablet oder das Handy einschalten. Es ist eine seltene Möglichkeit mit allen Gemeindemitgliedern gemeinsam eine Heilige Messe zu feiern. Alle sind in dieser Stunde miteinander verbunden. Sowohl die, die in der Kirche vor Ort sind als auch jene, die über die Bildschirme mitfeiern. Über unseren Ort hinaus sind es allein rund 80.000 Teilnehmer österreichweit. Nimm dir Zeit für diese einmalige Gelegenheit und auch zu anderen spirituellen Auszeiten!

# Mit Beiträgen vieler und Gebet auf dem Weg ins Jahr 2025



Die Renovierung der Pfarrkirche bildet derzeit den Schwerpunkt der Vorbereitungen. Die Detailausschreibungen durch das Bauamt der Erzdiözese sind Großteils erfolgt, sodass mit der Vergabe an die Professionisten in den nächsten Wochen gerechnet wird. Der Bericht zur restauratorischen Befundung im Auftrag des Bundesdenk-

malamtes liegt ebenfalls vor, um die notwendigen Sanierungsmaßnahmen unter Verwendung denkmalgerechter Materialien fachgerecht umsetzen zu können.

Die Finanzierung seitens der Erzdiözese wurde durch die Bestätigung der Annahmeerklärung vom Vermögensverwaltungsrat fixiert.

Am Pfarrstadl konnten die Instandhaltungen mit Ausnahme der Färbelung so weit abgeschlossen werden. An den restlichen Neben-

gebäuden nagt der Zahn der Zeit (auch der des Holzwurms) ebenfalls sehr. Diesbezüglich steht noch einiges an Erhaltungsarbeit an. Das Einfahrts- tor und der Zaun wurden vom Rost befreit und werden in der Folge neu gestrichen.

Allen freiwilligen Helfern für die vielen großen und kleinen Handgriffe bis jetzt - und die noch notwendig sein werden - ein herzliches Vergelt's Gott. – Dank auch für konstruktive Kritik, neue Ideen und Feedback.



Das Motto

„Nimm dir Zeit“

begleitet uns weiterhin. Diese Einladung gilt zu allen Zeiten, im

Besonderen, wenn es sich um Außerordentliches handelt. – Sich Zeit zu nehmen und zu überlegen, wo könnte ich dabei sein. Sei es bei praktischen Handwerksarbeiten, bei der Durchführung von Veranstaltungen oder durch Geld-spenden. – Gerade

darum dürfen wir Sie demnächst für die Kirchenrenovierung mittels Erlagscheinaktion besonders herzlich bitten.



Daneben auch um Ihr begleitendes Gebet. – Zu einem Jahr des Gebets ruft Papst Franziskus 2024 auf, um sich auf das ‚Heilige Jahr‘ - zu welchem das Jahr 2025 in der katholischen Kirche ausgerufen wurde und unter dem Leitwort: ‚Pilger der Hoffnung‘ steht - vorzubereiten. – Wie

schön, unser Jubiläumsjahr darin eingebettet wissen zu dürfen.

## Kirchenrenovierung – wir bedanken uns!



Die Baustelle des Kirchengebäudes ist dank zuverlässiger Professionisten und zahlreicher freiwilliger Helfer zufriedenstellend abgeschlossen.

**Erlauben Sie uns auf diesem Wege ein herzliches Vergelt's Gott! auch jenen Spendern auszusprechen, an welche wir wegen Nichtangabe der Adresse bei der Einzahlung leider kein Dankschreiben richten und uns auch nicht persönlich bedanken konnten.**

Kirchen sind aus dem Erscheinungsbild unsere Orte nicht wegzudenken. Mit ihren Türmen weithin sichtbar, erinnern sie unaufdringlich Tag für Tag an unsere christlich geprägte

Heimat. Ihre Spende hat geholfen, unsere Pfarrkirche wieder im neuen Glanz erstrahlen zu lassen, und so auch zur Verschönerung des Ortsbildes beizutragen

Das Kirchengebäude ist also zum Feiern vorbereitet. Als ‚Pilger der Hoffnung‘ dürfen wir dem Jubiläumsjahr 2025 in unserer Pfarre, eingebettet in das Heilige Jahr 2025, freudig und voll Zuversicht entgegengehen.

